

Inhalt

1. Einleitung	9
1.1. Der Ausgangspunkt: zwei Deutungskonflikte	9
1.2. Untersuchungsauftrag und Projektdesign	12
1.3. Quellenlage und -zugriff	18
1.4. Autorschaft und Danksagung	22
2. Udo Klausa – biografische Annäherungen für die Jahre vor 1945	25
2.1. Herkunft, Ausbildung, soziale und politische Prägungen	25
2.2. Berufssozialisation als Regierungsbeamter im Nationalsozialismus: Verwaltung und Verbrechen	31
3. Neuorientierung und Reintegration in der Nachkriegszeit	45
3.1. Crottorfer Jahre: Wartestand und Vorbereitung der Entnazifizierung	45
3.2. Morsbach und Kempten: Wiedereinstieg in Beruf und bürgerliches Leben	50
3.3. Geschäftsführer beim Landkreistag NRW: Rückkehr und Neuanfang in der Verwaltung	56
4. Udo Klausa als Chef der LVR-Verwaltung	67
4.1. Das Tätigkeitsfeld des Landesdirektors	67
4.1.1. Orientierung im neuen Arbeitsfeld	67
4.1.2. Personaltableau und Personalpolitik	73
4.1.3. Aufgabenentwicklung	88
4.2. Rationalisierung und Modernisierung der Verwaltung: Theorie und Praxis	102
4.2.1. Klausas Rationalisierungs- und Modernisierungsprogramm	103
4.2.2. Klausas als Modernisierer im Landschaftsverband	115
4.3. Klausas Führungsstil	141
4.3.1. Klausas Führungsstil: Prägungen und Leitideen	141
4.3.2. Das Führungsverhalten als Landesdirektor.....	149
4.3.3. Sanktionen, „Loyalität“, „Fürsorge“: Klausas Umgang mit Konflikten und Verstößen	161

4.4. Der Landesdirektor und die Politik: Klausas Verhältnis zum politischen Prozess	167
4.4.1. Bekenntnisse: Regionale Selbstverwaltung und Demokratie	167
4.4.2. Kritik: „Personalpolitik“ und „Ämterpatronage“	175
4.4.3. „Politisierung“ und Konsensstiftung	190
4.5. Zusammenfassung	197
5. Zur Rolle Klausas in zentralen Aufgabenfeldern des LVR	207
5.1. Von der Anstaltsverwahrung zur Psychiatriereform	207
5.1.1. Aufbau der Gruppe/Abteilung Gesundheitswesen in der Ära von Hans-Werner Müller	208
5.1.2. Die Zuspitzung der Modernisierungskrise in der psychiatrischen Versorgung	222
5.1.3. Psychiatriereform und die Grenzziehung durch Klausas	229
5.2. Behindertenfürsorge und die Entwicklung der Heilpädagogik	238
5.2.1. Behinderung als Fürsorgefeld	238
5.2.2. Behinderte und chronisch Kranke in rheinischen Landeskliniken ..	244
5.3. Jugendwohlfahrt zwischen Repression und Fürsorge	254
5.3.1. Das Landesjugendamt und das Personal im Jugendwohlfahrtsbereich	254
5.3.2. Klausas Einflussnahme in der Jugendfürsorge	262
5.4. Exkurs: Klausas Rolle beim Umgang des LVR mit Heim- und Anstaltsskandalen (unter besonderer Berücksichtigung der Auseinandersetzung mit dem SSK)	273
5.4.1. Skandal und Abwehr im Feld der Jugendfürsorge	273
5.4.2. Der Brauweiler-Skandal und Klausas	282
5.5. Zusammenfassung	291
6. Kulturpflege und Tätigkeit im politischen Raum	293
6.1. Klausas und die landschaftliche Kulturpflege des LVR	293
6.1.1. Leitungsaufgaben und Führungsstil in den 1950er- und 1960er-Jahren	296
6.1.2. Inhaltliche Leitvorstellungen und wichtige Tätigkeitsfelder	312
6.1.3. Landschaftliche Kulturpflege und Vereinsarbeit	338
6.1.4. Zusammenfassung	347
6.2. Internationale Kontakte und Partnerschaften	349
6.2.1. Der Landschaftsverband und die Organisation deutsch-britischer Partnerschaften	352

6.2.2. Klausas Blick auf die deutsch-britischen Beziehungen	357
6.2.3. Jenseits von Großbritannien: Reiseerfahrungen	363
6.2.4. Zusammenfassung	375
6.3. Engagement unter konservativen Vorzeichen: CDU, Kuratorium	
Unteilbares Deutschland, Deutscher Heimatbund	379
6.3.1. Parteiliches Engagement und Zeitdiagnose	380
6.3.2. Ost- und deutschlandpolitische Positionen	389
6.3.3. Tätigkeit für den Deutschen Heimatbund	412
6.3.4. Zusammenfassung	423
7. Udo Klausas und die Vergangenheit	427
7.1. Selbstrechtfertigung und Selbsthistorisierung:	
Klausas Auseinandersetzung mit der (eigenen) NS-Vergangenheit	427
7.1.1. „Zusammenbruch“ und „Entnazifizierung“:	
Stellungnahmen der 1940er- und 1950er-Jahre	429
7.1.2. „Zweite Entnazifizierung“ und „wirkliche Bewältigung“:	
Stellungnahmen der 1960er- und 1970er-Jahre	457
7.1.3. Rückblick und Bilanz: Die Lebenserinnerungen	
der späten 1970er- und frühen 1980er-Jahre	483
7.1.4. Zusammenfassung	515
7.2. Traditionspflege und Umgang mit historischen Belastungen im LVR ...	524
7.2.1. Zusammenfassung	542
7.3. Von der Traditionspflege zur Aufarbeitung: Der Landesdirektor	
im Blick des Landschaftsverbandes	545
7.3.1. Wahrnehmung und Darstellung des Landesdirektors	
1954–1975	546
7.3.2. Entwicklung des „Klausas-Bildes“ seit 1975	560
8. Schluss und Synthese	571
8.1. Kontinuitäten: Klausas Verhältnis zum NS-Gedankengut	
und zur NS-Vergangenheit	571
8.2. Wandel: Klausas in der westdeutschen Nachkriegsgesellschaft	576
8.3. Verwaltung und Verantwortung: Klausas Rolle in der Geschichte	
des LVR	580
Abkürzungsverzeichnis	585
Quellen- und Literaturverzeichnis	588
Personenregister	628